

YUAN-LIWU

AUF DEM WEG ZUR INDUSTRIENATION

**Die Entwicklung
der Republik China auf Taiwan**

ANITA TYKVE VERLAG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	8
1. <i>Die Aussichten der künftigen wirtschaftlichen Entwicklung in der Republik China.</i>	10
Veränderungen der äußerlichen Umwelt des wirtschaftlichen Wachstums.	11
Sachzwänge in der heimischen Umwelt	13
Ideologische Ziele und politische Sachzwänge.	14
Wirtschaftlichkeit und Preisstabilität	15
Eine Hochebene erreichen.	16
Die Aussichten für ein weiteres Wachstum.	19
Größere Internationalisierung der Wirtschaft	22
Die Koordinierung der Entwicklung, Forschung und Bildung, Erziehung und Arbeitsmarktpolitik.	22
Mobilisierung der Ressourcen für Wachstum und strukturelle Veränderungen	24
Die Verbesserung der Lebensqualität und die ständige Verbesserung der Verteilungsgleichheit	24
Anmerkungen.	25
2. <i>Eine sich entfaltende Wirtschaftsstrategie und Übereinstimmung.</i>	27
Wirtschaftliche Ziele und Schwerpunkte der Politik vor 1979.	28
Zunehmende Betonung auf Wissenschaft und Technologie (W/T).	29
Efne Politik des verstärkten Wachstums und der Internationalisierung.	30
Probleme der Verwirklichung	32
Die Rationalisierung der Steuerverwaltung und der finanziellen Institutionen	33
Der Dialog zwischen dem öffentlichen und privaten Sektor.	34
Die Zinshöhe, die Geldversorgung, das Verhältnis von Eigenkapital und Schulden - Eine dreiseitige Debatte.	35
Der 1982er Konsens unter Wirtschaftsexperten.	36
Ein fundamentaler realer Konsens.	38
Anmerkungen.	38
3. <i>Transfer ins Inland und inneres Wachstum der Industrien mit intensivem Know-how.</i>	40
Einführung.	40
Die Erhöhung der Gewinnaussichten von neuen Investitionen.	41
Das verwirklichte Wissen und die menschlichen Ressourcen.	43
Industrie und Prioritäten der Forschung und Entwicklung.	45
Eine Zusammenfassung des 1983er Regierungsprogrammes zur Förderung von Wissenschaft und Technologie.	46
Eine vorläufige Übersicht der Ergebnisse.	47

Beispiele aus landwirtschaftlicher Forschung und Entwicklung.	48
Die Vorstellung der Zeitdimension.	49
Wachsende Produktion und Mehrwert.	49
Anmerkungen.	50
<i>4. Institutionelle Entwicklung und die Mobilisierung von Kapital.</i>	<i>51</i>
Eine doppelte Aufgabe: Ersparnisse und Investitionen zu kanalisieren.	51
Besonderheiten der Finanzmärkte und des Geschäftsverhaltens Taiwans	
Eine Frage des gleichen Zugangs zum Kapitalmarkt.	55
Verbesserung der Zuteilung und Nutzung von Ersparnissen.	58
Die Finanzierung von High-Tech und anderen Wachstumsindustrien.	59
Den Wertpapiermarkt reformieren.	60
Die Risikofrage und die Investition von Risikokapital.	62
Anmerkungen.	63
<i>5. Den Anforderungen nach wissenschaftlichen und technischen Arbeitskräften begegnen.</i>	<i>65</i>
Die wirtschaftliche Entwicklung aus der Perspektive des Arbeitstransfers innerhalb der Industrien.	65
Taiwans Entwicklungsbedürfnisse und Versorgung mit spezialisierten Fachkräften.	66
Wirtschaftswachstum und dessen erzieherische Infrastruktur.	68
Berufsausbildung und höhere Bildung.	69
Bildungsausgaben und Entwicklungspolitik.	71
Institutionelle Koordinierung und Anpassung bei der Arbeitsmarktplanung.	74
Die Beteiligung ausländischer Unternehmen bei der Ausbildung von technischem Personal.	76
Ungelöste Probleme.	76
Anmerkungen.	77
<i>6. Die Liberalisierung der Außenwirtschaft und Internationalisierung.</i>	<i>78</i>
Die Erweiterung der Außenhandelsbeziehungen.	78
Exportexpansion und strukturelle Veränderungen.	79
Die Erweiterung der Exportmärkte.	82
Liberalisierung und Veränderungen im Handelssystem.	87
Bilaterale Handelsverhandlungen USA-Republik China im Jahre 1978.	87
Zollvereinfachungen und Tarifsenkungen.	88
Zölle als eine Quelle der Staatseinnahmen.	88
Die Verringerung der Lizenzkontrollen und der direkten Regierungsintervention.	89
Entspannung der Kontrolle der Wechselkurse.	90
Reisen.	91
Arbeitseinkommen.	91
Investitionseinkommen.	91

Private Überweisungen.	92
Die Entwicklung eines internationalen Finanznetzes.	93
Der Taiwan (Republik China) Fonds.	93
Ein Fonds für Wagnis-Kapital.	94
Ein Außenhandels-Finanzzentrum.	94
Andere Institutionen in Aussicht?.	94
Das erweiterte Konzept eines regionalen Handelszentrums.	95
Machtpolitik und internationale Wirtschaft.	97
Anmerkungen.	97

7. *Verhaltenseinflüsse auf die Wirtschaftsentwicklung:*

<i>Prüfung der kulturellen Wurzeln.</i>	100
Motive und Haltungen als Grundlage Wirtschaftsentwicklung Taiwans.	100
Ist Sparsamkeit angeboren?.	100
Entschlossenheit zur Bildung und das Streben nach Selbstverbesserung.	102
Vom starken Wettbewerbssinn zum unlauteren Wettbewerb.	102
Auswärtige Kosten bezahlen und das kostenlose „Mitfahren“.	103
Abhängigkeit von der Regierung?.	105
Wirtschaftliche Entwicklung und die konfuzianische Ethik.	106
Von der konfuzianischen Selbstkultivierung zur sozialen Verantwortlichkeit	107
Interne Sanktionen als eine Ergänzung zur Herrschaft des Gesetzes.	108
Wissen und Vernunft als Grundlage für wirtschaftlichen Fortschritt und Freiheit	109
Haltungsänderungen und die Erweiterung des Planungshorizonts.	110
Anmerkungen.	112
Nachwort	114